

Der Mai kann kommen



Traditionell trafen sich die Bürgerschützen am Karfreitag auf dem Hof Graute, um den Maibaum auf Vordermann zu bringen. Foto: (-sar-)

Drensteinfurt - Die Vorbereitungen für das Schützenfest laufen bereits auf Hochtouren. Und die Vorfreude bei den Drensteinfurter Bürgerschützen ist riesengroß. Mit dem Maibaumaufstellen beginnt die Schützenfestsaison offiziell. Doch bevor es so weit ist, muss der Baum erst einmal wieder hübsch gemacht werden. Denn resistent gegen Wind und Wetter ist er nicht.

Bei schönstem Sonnenschein trafen sich deshalb Vorstand und Fahnenoffiziere des Vereins am Freitag auf dem Hof von Franz Graute. Hammer und Pinsel wurden fleißig geschwungen, und der Baum wurde wieder auf Vordermann gebracht. Ehrenvorsitzender Egon Wittler hatte anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Männergesangvereins dessen Maibaumschilder neu gestaltet.

Am 8. Mai finden sich die Bürgerschützen zur Generalversammlung in der Gaststätte „La Piccola“ ein, bevor dann am 9. Mai der frisch polierte Maibaum um 14 Uhr feierlich im Rahmen des Stewwerter Sommerfeelings auf dem Marktplatz aufgestellt wird. „Alle Bürger sind herzlich eingeladen, sich zu uns zu gesellen und mit uns zu feiern“, sagte Vorsitzender Ludger Wienkamp. Zusammen mit jeweils zwei Delegierten der 16 weiteren Vereine, die mit einem Schild am Maibaum vertreten sind, wird dieser dann in die Höhe gezogen. „Der Baum symbolisiert die Eintracht der Vereine hier im Ort. Wir leben zusammen, wir feiern zusammen“, griff Wienkamp das Motto des Schützenfestes auf.

Miteinander leben, miteinander feiern, das werden die Schützen und Bürger beim Fest des Vereins vom 18. bis zum 20. Juni. Am Festsamstag wird es einen großen Familiennachmittag geben. „Attraktionen und ein Musikprogramm für Klein und Groß sind geplant. Aber wir wollen noch nicht zu viel verraten“, freut sich Wienkamp. Besonders Neubürger seien eingeladen, mit den Schützen zu feiern, damit sie schnell Anschluss an die große

Gemeinschaft fänden.

VON SABRINA RODE, DRENSTEINFURT

Maibaum wieder hervorgeholt



Die Drensteinfurter Bürgerschützen haben den Maibaum aus dem Winterschlaf geholt.

Foto Goddemeier

Drensteinfurter Bürgerschützen bereiten sich auf Wonnemonat vor — Neues MGV-Schild

DRENSTEINFURT • Bei sonnigem Wetter holten die Drensteinfurter Bürgerschützen ihren Maibaum aus dem Winterschlaf. Wie jedes Jahr trafen sich der Vorstand und die Fahnenoffiziere am Karfreitag auf dem Hof Graute. „Hier lagert der Baum am besten. Da kann der Winter noch so schlimm sein“, sagte der erste Vorsitzende Ludger Wienkamp. Sogar Ehrenvorsitzender Egon Wittler erschien zu diesem bedeutenen Termin. „Die Vorbereitung des Maibaumes läutet immer eine sehr wichtige Zeit bei uns Schützen ein“, erklärte Wienkamp. So steht zum Beispiel die Hauptversammlung am 8. Mai bei La Piccola an. Schon einen Tag darauf wird der Maibaum den Drensteinfurter Marktplatz zieren. Passend zum beliebten „Sommerfeeling“ in Stewwert. Der Baum soll eine zusätzliche Attraktion bieten und dem Fest einen weiteren Anreiz verleihen. Bereits seit zwei Jahren verwenden die Drensteinfurter Bürgerschützen den gleichen Stamm. Insgesamt 16 Vereinsfahnen werden den Maibaum in diesem Jahr zieren. „Die Fahnen sollen ein Zeichen für die Eintracht der Stewwerter Vereine sein“, heißt es. Einige der Vereine feiern 2010 ihr 100-jähriges Bestehen, wie der Männergesangsverein. Egon Wittler stellte anlässlich des Jubiläums ein neues Schild

für den MGV Drensteinfurt her. Stolz präsentierte er allen sein Werk. „Besonders am Herzen liegen uns der 19. und 20. Juni“, sagte Wienkamp. An diesen zwei Tagen haben die Schützen jeweils Feste im Drensteinfurter Schlosspark organisiert, in die man sehr viel Zeit und Energie steckt. So steht der 20. Juni unter dem Motto „Großer Familien-Nachmittag im Schlosspark“. Mit Musik, Spiel und Spaß wird für einen lustigen Tag mit der ganzen Familie gesorgt. Weitere Termine gibt es auf der Homepage der Schützen. • sgo

Samstag, 3. April 2010 | Quelle: Westfälischer Anzeiger





Wie jedes Jahr wurde die Frage diskutiert: Wie hängen wir die Stadtfahne auf? Ich bin mal gespannt....